

# Höngger

**Taxi Jung**  
271 11 88

- Ihr Quartiertaxi
- Tag + Nacht
- Flughafen-zubringer
- Transport-Taxi
- reka-Checks
- Kurierdienst
- Kleinbusse bis 16 Plätze

Neu

Der «Höngger» erscheint jeden Freitag.  
Redaktion, Druck und Verlag:  
Druckerei AG Höngg, Pfingstweidstrasse 6  
Postfach, 8049 Zürich  
Telefon 01 · 272 55 31, Fax 01 · 272 55 20

## Quartierzeitung von Zürich-Höngg 72. Jahrgang

Abonnementspreis für die adressierte wöchentliche Zustellung per Post: jährlich 48.— Franken, inkl. MWST  
Insertatenpreis, einspaltige mm-Zeile 65 Rp.  
Reklame, einspaltige mm-Zeile 320 Rp.  
+7,5% Mehrwertsteuer



## KARATE IN ENGSTRINGEN

KARATE AB 4 JAHRE  
KARATE AB 40 JAHRE  
HIP HOP FÜR KINDER  
QI-GONG-KURSE

TAIDOKAI KARATESCHULE TEL. 750 63 69

PP 8049 Zürich

**Nr. 42**  
**Freitag**  
**19. November 1999**

Einsendungen und Inserate sind bis spätestens Mittwoch, 12.00 Uhr einzusenden an:  
Druckerei AG Höngg, Postfach, 8049 Zürich  
2 Briefkästen in Höngg:  
Limmattalstrasse 181 · Regensdorferstrasse 2

## Schlusspunkt

(gvd) Die traurige Angelegenheit des **Raoul Wüthrich** hat ein Ende gefunden. Ein gutes Ende insofern, als der Elfjährige in die Schweiz zu seinen Eltern und Geschwistern hat kommen können. Unbefriedigend bleibt und wird bleiben, dass nicht klar ist und wohl auch nie klar wird, weshalb eigentlich der Junge des «schweren Inzests» angeklagt war und was eigentlich passiert sein soll, als eine Nachbarin der Familie (damals noch in den USA) so schwerwiegende und wüste Sachen durch die Büsche beobachtet haben will, die dann von der Justiz unter dem Begriff sexuelle Übergriffe zusammengefasst wurden.

Die Empörung, welche das Vorgehen der amerikanischen Behörden ausgelöst hat, ist verständlich und war berechtigt (und für gewisse Medien ein gefundenes Fressen, dem stets neues Futter nachgeschoben wurde): Ein Knabe wird mitten in der Nacht von scheint's einem halben Dutzend Sheriffs und zwei Staatsanwälten «abgeholt» und gefesselt (Handschellen zumindest) weggeführt; wegen unsittlichen Betragens.

Dieses **Betragen der Justiz** hat auch in den Vereinigten Staaten selber Reaktionen ausgelöst, sofern die Öffentlichkeit überhaupt von den Vorfällen Kenntnis nahm oder auch nur bekam. Dass nicht zwischen einem Kind und Erwachsenen unterschieden wird, dass auf blosser Behauptungen hin derart rabiat verfahren wird, hat in Europa auch ausserhalb der Schweiz Kopfschütteln ausgelöst und zu **Protesten** geführt. Und bei uns zu teils übereilten, teils ungerechtfertigten Urteilen über die «haarsträubende» amerikanische Justiz, über «Wildwestmethoden» und Eigenmächtigkeiten in der Neuen Welt, die in gewisser Beziehung noch in Machenschaften der Gründungszeit verharren. Kommt hinzu, dass hierzulande unterschwellig ein Unbehagen nachhallt im Zusammenhang mit der Bereinigung von An-

sprüchen von (amerikanischen oder amerikanisch orientierten) Juden für erlittenes Ungemach im und nach dem Zweiten Weltkrieg. In politischen Kreisen der USA dürfte die **Amerika nicht wohlgesinnte Welle** vermerkt, wenn auch nicht überbewertet werden.

Bemerkenswert ist die **Solidarität**, die sich hier mit der Familie Wüthrich manifestiert hat. Einmal aus verletztem Gerechtigkeitsempfinden, dann nicht zuletzt deshalb, weil Raoul nicht nur Amerikaner, sondern eben (auch) Schweizer ist, für den sich das EDA und Bundesrat Deiss persönlich verwendet haben; zum Teil dann medial aufgebauscht zu einer Art Kampf von David gegen Goliath.

Bei der ganzen Affaire gilt es nicht zu vergessen, was die Hauptsache, wer die Hauptperson ist: Der Knabe, der durch das rüde Vorgehen einer Staatsmacht wohl traumatisiert ist und Zeit braucht, alles zu verarbeiten, nicht zuletzt die gegen ihn erhobenen Vorwürfe der amerikanischen Staatsanwaltschaft, die Klage erhob. Aus was für Gründen?

Dies muss im Dunkel bleiben, denn das Verfahren wurde weder aus Mangel an Beweisen, einer Unschuldsumutung oder andern Gründen, die zu einer Rehabilitation des Buben geführt hätten, eingestellt, sondern **wegen Formfehler**, wie ein Richter festgestellt hat, Formfehler, weil die Sache nicht in einer erforderlichen Frist zwischenbehandelt worden sei. Ob sich der Knabe vergangen oder höchstens «getöcklet» hat, steht nicht mehr zur Diskussion.

Hauptsache ist, dass er sich wieder bei seiner Familie befindet, die sich (aus der Befürchtung heraus, selber auch noch ins Räderwerk der Justiz zu kommen) in die Schweiz abgesetzt und Raoul in den USA zurückgelassen hatte. Der Bedauernswerte braucht jetzt Zuneigung und Ruhe. Auch vor den Medien.

## Höngg aktuell

### Kaninchen- und Geflügelausstellung

Dreitägige Schau im Rütihof vom 19. bis 21. November: Freitag 16 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 19 Uhr (Festbetrieb bis 24 Uhr mit Musik und Tombola), Sonntag 9 bis 16 Uhr.

### Ortsmuseum

Höngger KünstlerInnen zeigen ihre Werke bis 28. November: Donnerstag und Freitag 16 bis 20 Uhr, Samstag und Sonntag 10 bis 17 Uhr.

### Tag der offenen Tür

Samstag, 20. November, 9 bis 18 Uhr im SB-Solarium Sun-Fit, Limmattalstrasse 229, mit interessanten Angeboten.

### Kinderhaus Quelle

Besichtigung und Möglichkeit zum Kennenlernen des Montessori-Tageskindergartens für 3- bis 7-jährige am Samstag, 20. November, 14 bis 18 Uhr, Regensdorferstrasse 9.

### Forum Höngg

Konzert des Orchestervereins Höngg zusammen mit der Mezzosopranistin Barbara Kandler am Sonntag, 21. November, 17 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190.

### Konzert

Festliches Konzert in der Vorweihnachtszeit im Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4, am Montag, 22. November, 18.30 Uhr, mit Werken von Mozart, Beethoven, Brahms u.a.

### Besuchstag

Schulhaus Rütihof am Dienstag, 23. November, vormittags.

### Dia-Schau

Bergell – faszinierendes Südtal Graubündens, mit Ruedi Kaufmann. Mittwoch, 24. November, 16.30 Uhr im «Bungert» der Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenbühlweg 11.

### Vortrag

«Älter werden im Strassenverkehr – aber sicher!» Tipps und Informationen von der Stadtpolizei Zürich am Donnerstag, 25. November, 16.30 Uhr im «Bungert» der Seniorenresidenz Im Brühl.

### Was die ökumenische Bewegung bewegt

Diskussion über das Auseinanderdriften der Weltgemeinschaft, mit Rainard Trautler und Ruedi Wäfler, am Donnerstag, 25. November, 20 Uhr, im Haus Sonnegg (neben Sonnegg).

lichkeit erhöhen jedoch im Alter das Unfallrisiko. Ein kompetenter Mitarbeiter der Abteilung für Verkehr der Stadtpolizei informiert Sie über mögliche Gefahren im Strassenverkehr und gibt Ratschläge, wie Sie sich sicher zu Fuss und mit öffentlichen Verkehrsmitteln fortbewegen.

Eine Veranstaltung der Stadtpolizei Zürich zum «Internationalen Jahr der älteren Menschen» (Gratiseintritt; keine Anmeldung erforderlich).

## Das Salzkorn der Woche

Aufgeschnappt: Neulich am (einheimischen) Fernsehen, die ordinär sexistischen Sprüche eines Jungmoderators. Gedacht: Um den Nachwuchs muss einem wahrlich (nicht) bange sein.

C. G. Salis

## Apotheke Höngg

Beatrice Jaeggi-Geel

Limmattalstrasse 168  
8049 Zürich  
Telefon 01/341 71 16

## News

### aus dem Jugend- und Quartiertreff Höngg

Limmattalstrasse 214  
8049 Zürich  
Telefon 341 70 00 · Fax 341 70 01

### Kinderwerken

Mittwoch, 24. November von 14.30 bis 16.30 Uhr. Sandbilder-Bilderrahmen: Farbiger Sand formt sich zu märchenhaften Gebilden, welche kunstvoll gerahmt werden. Anmeldung bis Montagabend, 22. Nov. unter Tel. 341 70 00

### Sano Parcours – Höngg Vital

Der etwas andere Parcours – ein Wegweiser durch die Gesundheits-Landschaft. Durchlaufen sie mit uns acht Erlebnis-Abende zu Themen wie: Stress, Entspannung, Sport, Zeit, Kreativität, Ernährung, Gewicht und Gestalten von Kontakten. Jeweils am Dienstagabend: 23./30. November, 7./14./21. Dezember, 4./11. Januar und 1. Februar. Zeit: 20 bis 22 Uhr, Infos und Anmeldung: Peter Birchler Psychiater und Psychotherapeut Telefon 342 09 10.

### Adventskranz binden

Gestalten sie ihren eigenen Adventskranz unter der fachkundigen Leitung von Barbara Truffer, Floristin. Verschiedene Tannenäste, Grünzeug, Strohringe oder feuchte Unterlagen sind vorhanden. Spezieller Schmuck und Kerzen selber mitnehmen. Donnerstag, 25. November 19.30 bis 21.30 Uhr. Kosten: Fr. 7.–. Material extra. Anmeldung bis Dienstagabend 23. November, 18 Uhr, unter Telefon 341 70 00.

### Jugendtreff

Unsere Öffnungszeiten: Mittwoch, 14 bis 18 Uhr, für 1. und 2. Oberstufe, 18 bis 21 Uhr, bis zum 17. Geburtstag, Donnerstag, 17 bis 21 Uhr und Freitag, 18 bis 23 Uhr, bis zum 20. Geburtstag. (Mittwoch ganzer Tag rauchfrei).

Wünschen Sie mehr Informationen über das Quartier, den Jugend- und Quartiertreff oder über die Quartierräume Rütihof? Unser Büro ist geöffnet: Montag bis Freitag 14 bis 18 Uhr.



Was hat eine CD auf einem Fernseher zu suchen?

**BeoCenter AV5** ist eben nicht nur ein Fernsehgerät. Sondern auch eine exzellente Musikanlage. Mit ein paar aussergewöhnlich klangstarken Lautsprechern, CD-Player, FM-Radio und einem gewaltig einfahrenden Center-Bass. BeoCenter AV5 lässt das Beste aus der Welt des Entertainments zu einer einzigen, schlanken Skulptur zusammenfliessen.

## tv Reding

342 33 30  
Limmattalstrasse 124  
8049 Zürich-Höngg

## Weihnachtsverkauf

Pfarrzentrum Heilig Geist, Limmattalstrasse 146, Höngg, Samstag, 27. November, 14 bis 20 Uhr.

Wie immer, am ersten Adventswochenende, lädt die Frauengruppe auch dieses Jahr wieder zum Weihnachtsverkauf mit gemütlichem Wirtschaftsbetrieb ein. An unseren Verkaufsständen erwarten Sie: kunstvolle Adventsdekorationen, Kränze und Gestecke – feinstes Weihnachtsgebäck – modische Stricksachen und Näharbeiten für Gross und Klein – wunderschöne Karten für Weihnachtsgrüsse und viele andere Gelegenheiten – lustige Kasperlfiguren und vieles mehr...

**Bereits ab 13.30 Uhr** werden in der Kaffeestube Gerstensuppe, Würstli, Sandwich und feine Kuchen serviert, ab 16 Uhr Raclette! Mit dem Erlös unterstützen wir unsere langjährigen Pfarreprojekte in Kolumbien und Lesotho sowie die Missionsarbeit in Madagaskar. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und ihre Unterstützung.

Frauengruppe Heilig Geist

## Alles für's Büro

Schreibmaschinen · Kopierer  
Fax und Registraturgeräte  
IBM-PC · Drucker und Zubehör

# Estechnik

Limmattalstrasse 151  
8049 Zürich  
Telefon 01 · 342 16 30  
Fax 01 · 341 60 64

Service · Reparaturen · Verkauf

Montag bis Freitag  
10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.30 Uhr

Das Fachgeschäft mit den gleich günstigen Preisen wie im

# Discount FAWER

TV HIFI VIDEO  
Höngger Markt · Tel. 01/341 57 00

## Kerzenziehen für alli

Samstag und Sonntag, 27./28. November, vor dem Coop im Rütihof, veranstaltet von der Jungschar Waldmann vom Rütihof, findet das letzte Mal in diesem Jahrtausend das Kerzenziehen statt!

Ziehen wir doch noch eine Kerze, die uns ans 20. Jahrhundert erinnern wird. Es ist schon fast eine Tradition! Das Kerzenziehen für Gross und Klein. Dabei sein ist alles! Kerzen ziehen, verzieren, sich bei einer warmen Suppe oder einem Kaffee in unserer Cafeteria aufwärmen, feine Desserts geniessen, sich über die Quartier-Jungschi informieren, Leute aus dem Quartier treffen, und, und, und.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.  
David Keller, Telefon 341 50 78

## TV-Reparaturen

8–20 Uhr  
Seriöses Fachteam  
repariert prompt und  
zuverlässig noch am  
Tag Ihres Anrufs!

# 272 14 14

AHV-Rabatte

Fernseh-Reparatur-Service AG  
Hardturmstr. 307, 8005 Zürich

## Weihnachtsverkauf

Am Samstag, dem 27. November, führt der CVJM/F den traditionellen Weihnachtsverkauf durch. An unseren Ständen am Meierhofplatz, Schaffhauserplatz, Röschihofplatz, bei der ZKB Höngg sowie im Zentrum Oberengstringen bieten wir selbstgemachte Zopfleitertli, Adventskränze, Weihnachtsguetsli, usw. an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an einem unserer Stände.

CVJM/F Züri 10

## Älter werden im Strassenverkehr – aber sicher!

Tipps und Informationen vom Spezialisten der Stadtpolizei Zürich. Vortrag, Donnerstag, 25. November von 16.30 bis zirka 17.30 Uhr Seniorenresidenz «Im Brühl» Höngg, Saal «Bungert».

Die Teilnahme am Strassenverkehr bedeutet für viele ältere Menschen grössere Mobilität und somit mehr Lebensqualität. Nachlassendes Seh- und Hörvermögen sowie abnehmende Beweg-

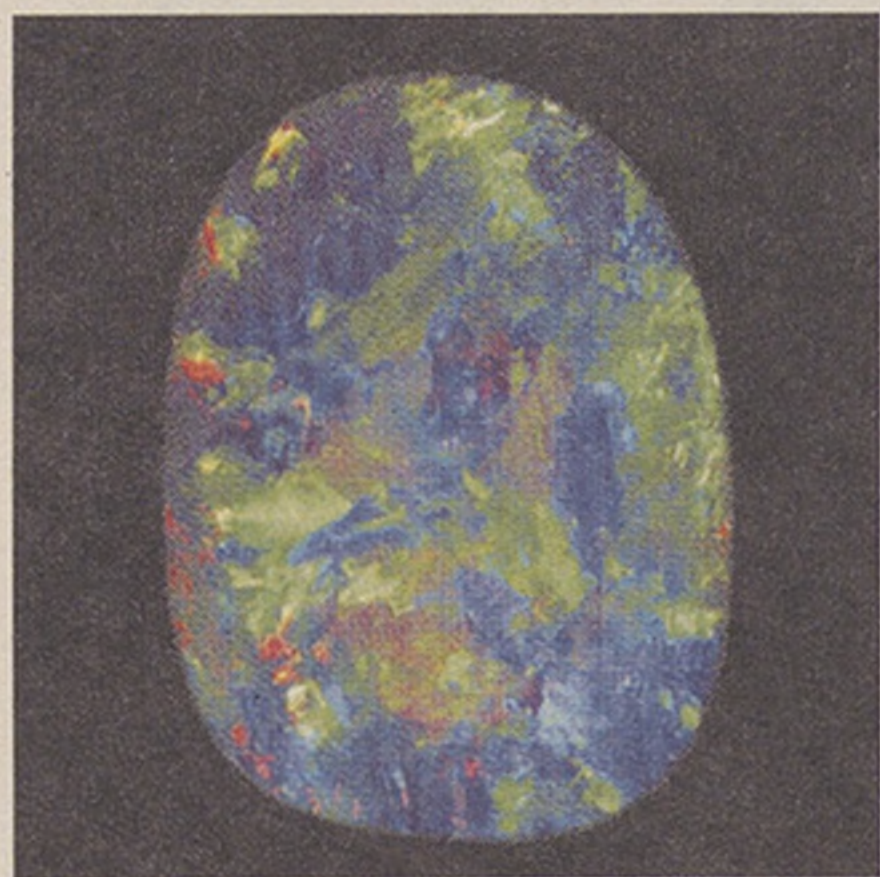
# Faszination Opal

(le) Erneut hat das Restaurant Neue Waid mehr zu bieten als die ohnehin bekannten kulinarischen Angebote, optimal abgestimmt mit einer edlen Weinpalette, schimmernd wie die Farben eines Opals. Samstag und Sonntag, 20./21. November, wird die Höneggerin Annette Debler in den Räumen der Waidstube die schillernde Welt der Opale präsentieren. Ob auch der weltgrösste Edelopal ausgestellt wird, konnte nicht mit Sicherheit bestätigt werden. So oder so können unsere Leserinnen und Leser in eine Welt eintauchen, die faszinieren wird... und sollte die Begierde mit den Möglichkeiten allzu stark divergieren, na, dann müssten traumatische Momente einkalkuliert werden.

## Zurück in die harte Realität

der Bergmänner in Australien, die unter enormen Strapazen, Hitze, Entbehrungen, Enttäuschungen oft ein Leben lang dem grossen Fund nachrennen. Nach resignierter Aufgabe einer Mine ist der Frust total, wenn der Nachfolger kurz darauf unverhofft auf einen ertragreichen Steinbrocken stösst. Wenn heute auch modernste Mittel: Luftaufnahmen, Satellitenbilder, Testbohrungen eingesetzt werden, lässt sich der Erfolg nicht erzwingen. Nach wie vor hat lediglich ein Prozent der gebrochenen Steine Edelsteinqualität.

In der Antike werden Ostafrika und die Türkei als Lieferanten vermutet. Später folgten Ungarn, Zentral- und Südamerika bis ab Mitte des 19. Jahrhunderts in Australien das «Opalfieber» ausbrach. Seither ist der fünfte Kontinent mit einem Anteil von rund 90% weltweit Hauptlieferant. Aus Brasilien kommt ein kleiner Teil auf den Weltmarkt. In Mexiko findet man den Feueropal oder orange bis dunkelrot opalisierende Steine. Der Opal hat viele Namen: Milchopal, Edelopal, Opalmuschel, Boulderopal, schwarzer Opal, Girasol und der schon erwähnte Feueropal. Die Farben: durchsichtig farblos, weiss, blau und schwarz. Hinzu kommen die für die Opale so typischen, opalisierenden Farben des Regenbogens. All die Sorten,



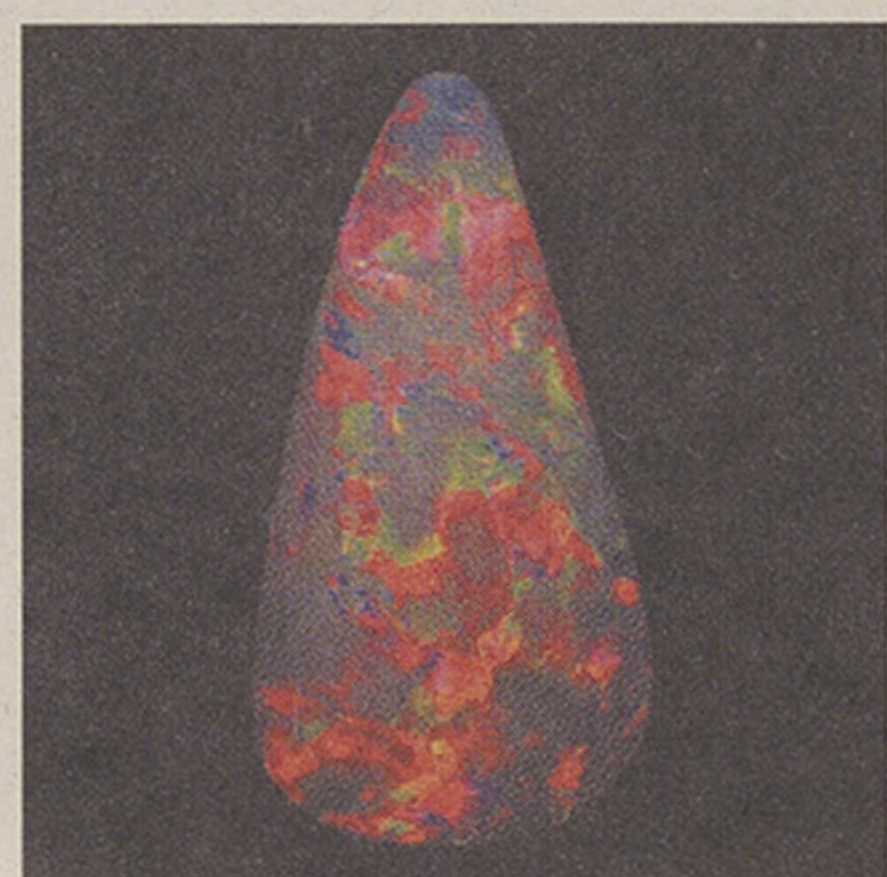
die Farbpalette lassen sich schwer beschreiben. Deshalb am kommenden Wochenende die Ausstellung in der «Neuen Waid» nicht verpassen – nur zwei Tage!

Der Opal ist ein wasserhaltiges Siliziumdioxid mit der Härte von 5,5 bis 6,5. Er entstand vor Millionen von Jahren als Folge von mineralreichen Siliziumablagerungen in vulkanischen Gesteinen. Der Opal erhält seine Farben durch mikroskopisch kleine Wasserkügelchen, welche im Stein gespeichert sind. Durch Lichtbrechung an der Oberfläche wird das typische Opalisieren in sämtlichen Regenbogenfarben hervorgerufen. Die Legende hält fest, dass der Opal von den Göttern nach der Erschaffung der Edelsteine von allen Steinen einen Teil abbekommen habe – so das rote Feuer des Rubins, das Purpurlicht des Amethysten, das prächtige Grün des Smaragds und das Blau des Saphirs. Opale gelten seit jeher als Stein für unverfälschte Liebe und Balsam für die Seele. Wen wundert es, dass sie im Sternzeichen der Fische (20. Februar bis 20. März) eingeordnet sind.

Schwarze Opale sind sehr energiegeladene Steine, haben sehr starke Schwingungen mit hoher Frequenz. Sie durchfluten daher in kürzester Zeit Körper, Geist und Seele und werden aufgrund dieser Kraft oft zur Stabilisierung der Aura verwendet. Manche Opale können gleichzeitig auf mehrere Chakras wirken – harmonisierend und ausgleichend. Der Opal ist der Edelstein, der am besten zeigt, dass sich der Stein vor seinem Besitzer, seiner Besitzerin, verborgen kann. Wenn der Stein zu einem Menschen zu einem bestimmten Zeitpunkt nicht passt, wird dieser ihn nicht finden. Das dürfte für den Bergmann wie die Schmuckträger gelten. Wenn der rechte Zeitpunkt gekommen ist, taucht der Opal (wieder) auf. Das ist eines der Geheimnisse dieses Juwels. Der Opal sollte nicht zusammen mit anderen Steinen getragen werden.

## Noble line

Das Atelier Wolfgang Pokorny, Donaueschingen, Deutschland, zeigt im Restaurant Neue Waid nicht nur eine breite Palette Opale, sondern eine faszinierende Opal-Schmuck-Kollektion. Der Lebenspartner von Annette Debler ist ein ausgewiesener Spezialist im Bereich Opalsteine. Er kauft australische Rohsteine direkt aus den Minen. Das Aufbrechen, Splitten, Sägen erfordert ein hohes Mass an Feingefühl. Wenn der Rohling danach einen schönen, grossen Stein offenbart, hat der Meister Glück gehabt. Die weitere Verarbeitung: Trennen, Schleifen, Polieren verlangt nochmals das Können des Spezialisten. Die fertig bearbeiteten Opale werden unter



dem Mikroskop kontrolliert und fotografisch dokumentiert – die Steinsammlung entsprechend der Qualifizierung erweitert. Neben Schmuck werden auch Uhren angeboten. Wer einmal das super-moderne Design entdeckt hat, kann sich nur schwer davon trennen – wer gar einen Blick in die Tiefe des wunderschön meerblau funkelnden Opalzifferblattes wagte, wird vergessen, dass er die Zeit ablesen wollte.

Nicht vergessen sollten unsere Leserinnen und Leser, dass die einmalige Opal-Show nur am kommenden Samstag, Sonntag in Höngg zu bewundern ist. Öffnungszeiten: am Samstag von 11 bis 23 Uhr und am Sonntag von 10 bis 22 Uhr. Restaurant Neue Waid, Waidbadstrasse 45, Zürich-Höngg, Telefonnummer 271 64 60.

## Neugestaltung der Oberstufe

Es ist gänzlich unbestritten: Die Oberstufe muss neu gestaltet werden. In den letzten zwei Jahren fanden deshalb im ganzen Kanton zu diesem Thema intensive Diskussionen statt, auch in der Stadt Zürich. In den sieben Kreisschulpflegen setzten sich die vom Volk gewählten Behördenvertreter zusammen und suchten gemeinsam mit Lehrkräften nach der geeigneten Schulform.

## Das Resultat kennen wir in der Lösung «6 plus 1»:

In fünf Schulkreisen stimmten die Plenarversammlungen der Kreisschulpflegen für die Dreiteilige Sekundarschule. Im Schulkreis Zürichberg beschloss das Plenum, den Entscheid den einzelnen Oberstufenschulhäusern zu überlassen – diese wählten ebenfalls die Dreiteilige Sekundarschule. Die Privatschulen sprachen sich für die Dreiteilige Sekundarschule aus. Allein im Schulkreis Limmattal entschied man sich der besonderen Verhältnisse wegen zu Recht für die Gegliederte Sekundarschule.

Der Meinungsbildungsprozess war abgeschlossen, die Wahl getroffen. Die von allen sieben Schulpräsidentinnen und -präsidenten befürwortete Weisung, die der Stadtrat daraufhin vorlegte, wurde vom Gemeinderat angenommen.

## Und was geschah?

Die SP ergriff flugs das Behördenreferendum. Anscheinend goutierte sie die demokratisch erarbeitete Lösung nicht! Das ist zwar erlaubt, erstaunt aber doch. Immerhin war und ist die SP in allen Kreisschulpflegen nach Wahlproporz vertreten. Bedenkt man, dass sich z.B. der Schulkreis Letzi einstimmig (inklusive allen SP-Schulpflegemitgliedern) für die Dreiteilige Sekundarschule entschieden hatte, ist es mehr als erstaunlich, dass Mitglieder der gleichen Partei anschliessend eine teure Volksabstimmung verlangen.

Sollte die Neugestaltung der Oberstufe am 28. November abgelehnt werden, stünde die Stadt so ziemlich im Regen.

Man würde das bisherige Oberstufensystem weiterführen – und nicht die von der SP propagierte Gegliederte Sekundarschule. Unmittelbare Folge davon wäre z.B., dass sich hunderte von Sechstklässlern sofort wieder auf die nächste Sek-Prüfung einzustellen hätten!

Hanna Lienhard, Zürich  
Schulpräsidentin Zürichberg

## Höngg – vital

Unter diesem Motto fanden sich dieses Jahr Höngger Vereine und Institutionen, sowie ÄrztInnen und ApothekerInnen zusammen, um sich aktiver im quartierbezogenen Gesundheitsbereich zu engagieren. Das Ziel ist eine kontinuierliche Initiative zur Entwicklung, Förderung und Lancierung von Gesundheitsprojekten. Dazu möchte der SanoParcours einen ersten Beitrag leisten.

## SanoParcours – ein erlebniszentrierter Orientierungslauf

Über den Zeitraum von acht Abenden hinweg, wird ein Bogen mit wichtigen Gesundheitsthemen gespannt. An jedem Abend wird ein spezielles Gesundheitsthema vorgestellt und werden praktisch anwendbare Elemente dazu gelernt. Insgesamt soll die Fähigkeit erworben werden, Gesundheitsverhalten zu erkennen und Gesundheitsbedürfnisse besser durchzusetzen. Dazu erforderlich sind Neugier und der Wunsch, jetzt etwas für sich tun zu wollen!

## Die einzelnen Abende beinhalten folgende Themen:

«Wo bitte geht's zur Gesundheit?» Einführung in den SanoParcours mit Standortbestimmung und Perspektiventwicklung.

## Der Frauenchor Höngg hat viele Gesichter...

Susanne Eggmann (52)  
Dirigentin  
Präsidentin  
Zürcher Kantonal-  
Gesangsverein  
ZKGV



Singen ist eine attraktive Freizeitbeschäftigung für Jung und Alt. Singen heisst: musizieren unter Einsatz der eigenen physischen und mentalen Fähigkeiten, vergleichbar mit einer Ausdauersportart. Doch auch die gesellschaftliche Seite zählt, denn die Gemeinschaft in unseren Chören gibt Stärke und Zuversicht. Singen hat Zukunft!

## Chumm doch au, singe im Chor macht Spass!

Mittwoch, Ref. Kirchgemeindehaus, 20 Uhr, Nicole Huber, Telefon Privat 822 23 73, Tel. Geschäft 877 42 10

«Was tut mir gut, wenn's mir schlecht geht?»

Aus welchen Quellen kann ich schöpfen, um zu tanken und burn-out-Symptomen oder Erschöpfung vorzubeugen?

«Und plötzlich habe ich Zeit!»

Wie kann ich in der heutigen Hektik mit all ihren Anforderungen meinen eigenen Lebens- und Körper-Rhythmus finden und bewahren?

«Wer fällt schon locker vom Hocker?»

Spannende Erfahrungen mit der Entspannung machen. Entspannteren Umgang mit Belastung und Stress finden und diese Erfahrungen im Alltag einsetzen.

«Mein Gewicht macht mir Angst!»

Kalorien und Gefühle – Leibliches Wohl und geistige Nahrung. Emotionalen und leiblichen Hunger in besseren Einklang bringen.

«Und ich bewege mich doch!»

Bewegung ist Leben – Leben ist Bewegung! Erleben und üben, welche Art von Bewegung mir liegt.

Körper- und andere Sprachen

Uns in Bild, Mimik, Gestik, mit dem ganzen Körper und der gesprochenen Sprache verständlich machen, Kontakt schaffen.

Vom Eindruck zum Ausdruck. Spielerische Fantasie eröffnet neue Horizonte, weckt Kreativität und fördert schöpferisches Potential um konkrete Vorhaben vorzubereiten und zu realisieren.

Da der SanoParcours eine inhaltliche Einheit bildet, kann nur der ganze Kurs besucht werden. Zeit: Jeweilen Dienstagabend von 20 bis 22 Uhr. Kursdaten: 23./30. November, 7./14./21. Dezember, 4./11. Januar und 1. Februar 2000. Ort: Jugend- und Quartiertreff, Höngg, Limmattalstrasse 214. Kurskosten: Fr. 190.– für alle Abende, spätestens bis Kursbeginn zu bezahlen.

Weitere Infos und Anmeldung bei: Dr. med. Peter Birchler, Psychiatrie/Psychotherapie FMH, Limmattalstrasse 275, 8049 Zürich, Telefon 342 09 10 oder Marianne Müller, Integrative Bewegungstherapie FPI, Psychotherapeutin SPV, Feldeggstrasse 85, 8048 Zürich, Telefon 382 26 94.

## «s'goldig Härz»

Am Mittwoch, dem 24. November ist die «Chascherli-Büüni Gugelfuer» zu Gast im Gemeinschaftszentrum Wipkingen. Die Vorstellung ist für Kinder ab vier Jahren und Begleitpersonen, 15 Uhr im Saal des Gemeinschaftszentrums Wipkingen.

Der gute Zwerg Barteli hat ein grosses Herz und einen grünen Daumen. Kaum giesst er die Erde, entspriessen ihr Gemüse und üppige Blumen. Diese Idylle stört die böse Hexe Katastrophia. Genau in Bartelis Garten muss sie ihr Teu-



felskraut setzen, welches als letzte Zugabe ihre Suppe vollenden soll. Barteli erkennt es, reisst es aus und fordert damit den Zorn der Hexe heraus. Sie lässt ihn zum Gartenzwerg versteuern. Derart materialisiert, wird sein goldenes Herz sichtbar. Die Hexe findet daran gefallen und nimmt es kurzerhand mit.

Die Reservation im GZ-Sekretariat unter Telefon 271 98 00 ist empfehlenswert! Die Theaterkasse im Kafi Tintenfisch ist ab 14 Uhr geöffnet. Reservierte Billette müssen bis 14.45 Uhr abgeholt werden. Eintritt für Kinder Fr. 7.–, für Erwachsene Fr. 9.–.

[www.pape-kochschule.ch](http://www.pape-kochschule.ch)

## Wieviele Tage hat der Advent?

«Für Familien und Hausfrauen immerzu wenig». – «Auf dem Adventskalender jedes Jahr 24 Türchen». – «Zwischen 22 und 28 Tagen – abhängig vom Wochentag, auf den der 24. Dezember fällt».

## Liebe Höngger Familien

Sie und Ihre Kinder sind herzlich eingeladen, mit uns am Samstagnachmittag Adventskalender zu bauen und am Sonntagmorgen den Familiengottesdienst zum 1. Advent zu feiern. So können Sie und Ihre Familie die Weihnachtszeit einmal ganz anders beginnen!

Wann/Wo: Samstag, 27. November, 14 bis zirka 17 Uhr im Sonnegg, Bauherrenstrasse 53, und Sonntag, 28. November, 9.30 Uhr in der Kirche. Wer/Was: Kinder bemalen und gestalten lebensgrosse Adventsfiguren für einen Kalender in der Kirche und... Geheim: Eltern bauen in der gleichen Zeit einen Adventskalender für ihre Familie. Der Kalender hat die Form eines Turms (Röhre) mit Fächern (Durchmesser = 10 cm; Höhe = etwa 3,5 cm) für jeden Tag. Ausserdem gibt's eine Geschichte, Lieder und Zvieri.

Anmeldung bis Montag, 22. November, bei H.-M. Wagner, Ackersteinstrasse 190, 8049 Zürich, Fax 340 13 65, E-mail: hm.wagner@freesurf.ch

# Einladung

Samstag  
20. November  
von 9 bis 18 Uhr zum

## Tag der offenen Tür

Wir schenken Ihnen:

## Gratis Sonne

☀ Fr. 30.— auf Abos ab Fr. 100.–

☀ 20% auf alle Sonnenprodukte

☀ **Gratis-Solarium**, bräunen Sie sich in einem der fünf High-Tech-Solarien hautschonend mit CPI-Technik, Vollklimatisierung und Musik in gediegener Atmosphäre.



Limmattalstrasse 229  
**8049 Zürich-Höngg**  
Tram 13  
Haltestelle Zwielfplatz

## A black and white photograph of a school band performing outdoors. In the foreground, a student is seen from the side, playing a violin. Behind them, several other students are standing, some holding large accordions and others holding sheet music. They are positioned in front of a building with a prominent staircase and a large column. The scene is set outdoors, with some foliage visible on the right side.

**My fair Lady**  
Mit der Strasse, in der Du lebst, aus dem bekannten Musical My fair Lady bestritten die Aktiven II des Akkordeonorchesters Högg den Auftakt zum dritten Teil. Vor dem Hippie-Swing ertön-

*Der Quartierverein Wipkingen freut sich auf ihren Besuch.*

Eidg. dipl. Innendekorateur  
Im Sydefädeli 6  
8037 Zürich-Wipkingen  
Telefon 271 83 27

Ich bitte alle Stimmberechtigten **ein Ja für den Gegenvorschlag** zur Änderung der Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie **für die Volksinitiative** in die Urne zu legen. Wählen sie dann ihre bevorzugte Variante.

*Paul Zweifel, Kantonsrat SVP*

Judith Rothchild wurde 1950 in Boston/USA geboren, absolvierte die klassische Kunstausbildung bis zum Ba-

chelor of Fine Arts, weilte an der Akademie für Angewandte Kunst in Wien und ist seit 1973 als freischaffende Künstlerin tätig. Sie wohnt und arbeitet in Octon/Südfrankreich. An unzähligen Ausstellungen in ganz Europa und in Amerika waren ihre Bilder zu sehen. Seit Jahren beherrscht sie neben der Pastellmalerei auch das Siebdruckverfahren und seit wenigen Jahren hat sie sich auch der «schwarzen» **Kunst des Mezzotinto** verschrieben. — Darüber und über die diesbezüglichen Werke in der Ausstellung will ich ihnen in einem Folgeartikel berichten. Genießen sie diese Ausstellung — sie ist noch bis Weihnachten zu sehen!

Alois Steiner

Alois Steiner



Architekt Marcel Knörr unterhält sich, anlässlich der Vernissage in der Galerie Zentrum Högg, mit der Künstlerin Judith Rothchild aus Südfrankreich.



Trois oignons d'Espagne



### Boîtes aux œufs

**Rentenanstalt** +

**Swiss Life** +

# SWISS LIFE ASSURAMA

bietet Ihnen alle Versicherungs-  
informationen, die Sie brauchen.

Ihr  
Vorsorge-  
berater  
in Höngg  
berät  
Sie gerne:

**Willy  
Kaiser**  
341 43 50



**Radio/TV/Hifi Reparaturen**  
aller Marken!  
**Burkhardt** 363 60 60  
Inhaber A. Hahn TV Hifi Video Rötelsstrasse 28

Rot oder blond  
problemlos möglich  
Fragen Sie das Team  
aus dem

## Damensalon Jasmin

Hedy Zimmerli und Personal  
Limmatalstrasse 59  
Telefon 342 14 86

## BIG BEN

School of English

### Neue Anfängerklassen

Do., 9.00 bis 10.30 Uhr (3. Febr. 2000)  
Mi., 19.00 Uhr (9. Febr. 2000)

Mit Vorkenntnissen jederzeit möglich

**Rufen Sie an: Tel./Fax 273 16 76**

Wipkingerplatz 7, 8037 Zürich (Tram 13)

Mit Ihren Spenden helfen Sie uns,  
dieses Inserat zu finanzieren. Herzlichen Dank!  
PC-Konto 80-21 911-2

[www.svp-stadt-zuerich.ch](http://www.svp-stadt-zuerich.ch)

## Einladung zum gratis Puure-Zmorge

Thema:

## Bürger fragen – Politiker antworten!

Referenten:

**Hans Kaufmann**

Nationalrat SVP

**Lorenz Habicher**

Kantonsrat SVP

**Jürg Leibundgut**

Kantonsrat SVP

**Robert Müller**

Gemeinderat SVP

Gesprächsleitung:

**Luzi Rüegg**

Gemeinderat/Präsident SVP 9

### Kongresszentrum Spigarten

Lindenplatz 5, 8048 Zürich  
(Tram Nr. 2 oder Bus Nr. 35, 78 und 80 bis Lindenplatz)

**Samstag, 20. November 1999, 9.00 Uhr**

Es singt und spielt für Sie die Kapelle Noldi Schuler.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!  
Norbert Wüthrich  
SVP Kreispartei 9

## Beitrags-Erklärung

Herr/Frau

Vorname

Beruf

Geboren am (Tag, Mt, Jahr)

Strasse

PLZ/Wohnort

erklärt seinen/ihren Beitritt als Mitglied der SVP der Stadt Zürich

Datum

Unterschrift  
SVP der Stadt Zürich, Postfach, 8048 Zürich  
(Jahresmitgliedsbeitrag für einzelne Personen Fr. 90.-,  
für Ehepaare Fr. 115.-).

Schweizerische  
Volkspartei der  
Stadt Zürich

aus dem Volk – für das Volk



Textil-Grosshandelsfirma mit internationalen  
Marken sucht:

## Verkaufs-Sachbearbeiterin

per 1. Dezember 1999

mit guten PC-Kenntnissen, Word/Excel usw.  
Französisch- und Italienischkenntnissen,  
Fahrausweis, KV oder Handelsschule,  
motiviert, kontaktfreudig, kommunikativ mit  
Verkaufstalent.

Wir bieten: 100% Arbeitszeit Januar-März, Juli-September  
50% Arbeitszeit April-Juni, Oktober-Dezember

Kleines Team, selbständige Tätigkeit, Kompetenz,  
gute Anstellungsbedingungen, abwechslungsreich,  
Arbeitsort Glattbrugg.

Ihre Bewerbung mit Foto senden Sie an  
Chiffre Nr. 2257, Verlag «Höngger», Postfach,  
8049 Zürich

## SCHÖN, WENN DIE FÜSSE WIEDER UNTERNEHMUNGSLUSTIG SIND.

LA PEDICURE

Maria Moser, Bäulistrasse 35, 8049 Zürich, Telefon 01 342 28 91

## Augenblick mal! He-OPTIK

DAS FACHGESCHÄFT  
FÜR BRILLEN UND KONTAKTLINSEN  
BEI UNS IN HÖNGG

**Varilux Comfort®**  
Nähe und Weite-  
scharf gestochen scharf  
erkennen!

Der «Sofort-Focus-Effekt®» für  
• eine optimale Sicht im Nah-  
und Fernbereich  
• eine angenehme Sehschärfe  
im gesamten Blickfeld und  
das sofort und ohne lästiges  
Augen- und Kopfbewegen

**VARILUX®**

Warum länger auf eine  
optimale Sehschärfe verzichten?

Meierhofplatz (unter den Arkaden)  
Telefon 341 22 75

**TV + Video  
Reparatur-Pikett-  
dienst mit Garantie.**

Sofort, schnell und günstig.

**01/431 39 56**

Bim Beck gits jetzt  
au Höngger Wy  
Gfüllt isch di Flasche  
mit Kirschstängeli  
Gosse isch si us Schoggolade  
Chaufe chamer si bi eus im Lade!



Bäckerei  
Konditorei

**Baur**

Meierhofplatz · Zürich-Höngg  
Telefon 341 07 51

## Liegenschaftsmarkt



Heinrich Matthys  
Immobilien AG

Siedlung Winzerhalde – ausgezeichnet  
durch die Stadt Zürich – direkt beim  
Naherholungsgebiet an der Werdinsel  
Höngg. Suchen Sie eine attraktive  
Wohnung in Höngg, an exklusiver Lage,  
vereinbaren Sie mit Herrn Künin  
einen Besichtigungstermin.  
Telefon 079/411 04 80

Winzerstrasse 5, 8049 Zürich  
Telefon 01/341 77 30

Zu vermieten per 1. Januar 2000  
(n.V. auch früher möglich) äusserst grosszügige

### 2 1/2-Zimmer-Wohnung

in Zürich-Höngg, Rütihof, ruhig gelegen Nähe  
Waldrand, Busstation und Einkaufsmöglichkeit  
in nächster Nähe – alles nur 2 bis 3 Gehminuten  
entfernt. Die Wohnung selbst bietet Ihnen grossen  
Wohnraum mit Cheminée und grossem  
Süd-Balkon, Wohn-/Ess-Küche mit GK/GS,  
grossem Kühlschrank und Tiefkühler sowie  
kleinem Balkon, grosser Schlafraum mit  
Zugang zum Süd-Balkon, dazu ein grosses Bad  
mit riesigem Fenster mit Doppellavabo und  
Schränken, WC, Dusche und einer tollen Bade-  
wanne (ein Traum für Badefans), Entrée mit  
grossem Einbauschrank, Abstellraum sowie ein  
grosstes, trockenes Kellerabteil. Bodenbeläge  
sind Parkett, Spannteppich und Bodenfliesen  
sowie Grastepich auf den Balkonen. Mietzins  
inkl. NK Fr. 1597.–/Monat. Einstellplatz in Tief-  
garage mit Waschplatz Fr. 138.–/Monat.

Für weitere Auskünfte und Besichtigung  
Telefon abends 01/342 39 37  
oder tagsüber 01/771 89 01.

Höngg, Tobelegggweg 21, zu vermieten  
ab 1. Februar 2000 oder nach Vereinbarung  
in modernem 7-Familienhaus, angren-  
zend an Grünzone, helle und sonnige

### 4 1/2-Zimmer-Wohnung

mit Lift, grossem Balkon, Wohnbereich  
Keramikbelag, Küche mit Glaskeramik/  
Geschirrspüler, Bad/WC, Du/WC,  
Abstellraum, MZ Fr. 2230.– inkl. NK,  
Garage Fr. 140.–, wenn gewünscht mit  
Bastelraum.

Telefon 01/341 13 50

### Zum Millennium in Ihrer neuen Wohnung

Zu verkaufen in Zürich-Höngg  
neue und sehr moderne

### 4 1/2-Zimmer-Garten- Maisonette-Wohnung

gute Bauqualität, attraktiver Garten,  
zentrale Lage Nähe Meierhofplatz.  
VP Fr. 635 000.–.



**WALDE & PARTNER**

THALWIL USTER ZOLLIKON ZÜRICH  
ALTE LANDSTR. 135 8800 THALWIL  
TEL. 01 396 60 60 FAX 01 396 60 96  
INTERNET <http://www.walde.ch>

### Zu kaufen gesucht

in Höngg ruhig gelegenes

### Mehrfamilienhaus

Kaufpreis bis zirka 1,5 Mio. Franken  
Telefon 01/240 49 09 (Bürozeit, Hr. Lanz)



## Kosmetik-Institut COSMEON

Limmatalstr. 204. Telefon 01/341 27 28  
Zürich-Höngg, Eingang Schörrergasse 2  
Parkhaus Regensdorferstr. / vis-à-vis Migros



## SCHUHMACHEREI UND SCHLÜSSELSERVICE GRAVUREN UND STEMPEL DRUCKSACHEN



**Telefon 01/342 32 62**  
Regensdorferstrasse 2 · 8049 Zürich

### Zürich-Höngg, Rütihof

Wir verkaufen per sofort oder nach  
Vereinbarung eine moderne, ruhig und  
sonnig gelegene

### 4 1/2-Zimmer-Wohnung

im 2. OG mit grossem Balkon (11 m<sup>2</sup>),  
ganze Wohnung mit Parkett, heller  
Wohn-/Essraum mit Cheminée. Drei  
Schlafzimmer, moderne Küche mit  
Glaskeramik und GWA; Bad/WC sowie  
Dusche/WC mit Doppellavabo, Korridor  
mit Wandschränken, separates Reduit.  
Verkaufspreis Fr. 580 000.–  
inklusive 1 Garageneinstellplatz.

Auskunft und Besichtigung:  
A. Güntensperger AG, Zürich  
Telefon 01/362 37 27

## Parade Immobilien

### Blick auf die Limmat und den Uetliberg

### Zürich-Höngg

### 4 1/2-Zimmer-Maisonette- Eigentumswohnung

- neu erstellt
- moderner Innenausbau
- Wohnfläche ca. 130 m<sup>2</sup>
- 2 Balkone
- Garage in Einstellhalle
- gute Erschliessung mit  
öffentlichen Verkehrsmitteln

**Verkaufspreis: Fr. 640'000.–**

Rufen Sie uns an und verein-  
baren Sie einen Besichtigungs-  
termin! (keine Vermittler)

Inhaberin: Nicole Schlatter-Gut

Bahnhofstrasse 12, 8001 Zürich  
Tel. 01/211 16 07 Fax 01/221 29 82

### Einfamilienhaus mit Büro

in Zürich-Höngg, Nähe Limmat.  
6 1/2-Zimmer, wovon 1 Büro mit separatem  
WC und separatem Eingang. Einseitig  
angebaut. 2 Parkplätze, Blick ins Grüne,  
Blick auf die Limmat. VP Fr. 980 000.–.  
Anfragen unter Telefon 056/622 85 00  
und 079/320 42 24

Zu vermieten per sofort oder später  
an der Imbisbühlstrasse 134

### Einstellplatz für PW

in Tiefgarage, Fr. 130.– monatlich.  
Telefon 310 27 27

## Schnell-Umzüge

Einlagerung, Reinigen, Entrümpeln, Entsorgen.  
Kaufe Möbel, Teppiche, alte Sachen. Seriös.  
**10% AHV-Rabatt**

**Telefon 01/302 47 13 oder 079/680 20 19**

### Räume Hole Kaufe

Wohnungen Keller usw.  
Flohmärtsachen ab  
Antiquitäten

Telefon 01/341 29 35  
Natel 079/405 26 00, M. Kuster

## Aus dem Zürcher Gemeinderat

Bericht von Gemeinderat Werner Furrer



**Zu Beginn der heutigen Sitzung wurden wie erwartet mehrere Erklärungen zur Schliessung der Adtranz in Oerlikon und Pratteln abgegeben.**

Werner Sieg als Fraktionschef der SP verlas eine Fraktionsklärung und gab darin der Empörung der SP Ausdruck, dass die Rollmaterialfertigung in Oerlikon und Pratteln trotz schwarzer Zahlen geschlossen werden sollen. Die schnodderige zynische Kürze, in der die Beschäftigten in Oerlikon von einem deutschen Manager abserviert worden seien, mache deutlich, wie unwichtig, ja lästig die Arbeiterschaft trotz Fachwissen und ihrer beruflichen Kompetenz für diese Neoliberalen geworden sei. Der Stadtrat wird aufgefordert, die Beschäftigten in ihrem Kampf für die Erhaltung der Arbeitsplätze bedingungslos zu unterstützen.

Monika Spring SP sprach im Namen des Gewerkschaftsbundes und verlas eine Erklärung, dass die Beschäftigten der Adtranz in Oerlikon den Schliessungsentscheid mit Wut, Empörung und Konsternation aufgenommen hätten. Empört seien die Beschäftigten vor allem über die Kalkülhaftigkeit, mit welcher die Konzernleitung der Belegschaft den Schliessungsentscheid mitgeteilt hätte. Konsterniert seien die Beschäftigten auch über die Haltung der Mitglieder des Regierungsrates und des Stadtrates, welche es im Gegensatz zur Basler Regierung nicht nötig fanden, persönlich ihre Solidarität mit den Betroffenen auszudrücken, sondern es bei ein paar Floskeln des Bedauerns bewenden liessen.

Stadtrat Thomas Wagner FDP antwortete auf eine Anfrage von Rolf Kuhn SP unter anderem, dass der laufende Auftrag mit der Bestellung von neuen Cobra-Trams für Zürich ein grosses Druckmittel darstelle, etwas bewegen zu können. Falsch sei es aber, diesen Auftrag zu stornieren, da man nachher keine Diskussionsmöglichkeiten mehr habe. Auch die Fraktion der Grünen/AL/FrAP gab mittels einer Erklärung ihrer

Frustration über die Schliessung der Adtranz Ausdruck. Es sei ein Armutszeugnis für das Schweizer Unternehmertum, wenn ein gesunder Industriebetrieb zuerst auf zwei Betriebe in der Schweiz gesundeschrumpft und dann verkauft werde. Offenbar brächten es die Schweizer Unternehmer nicht fertig, eine zukunfts-trächtige Industrie in den eigenen Händen zu behalten.

Das erste Sachgeschäft, die Redaktionslesung der neuen Geschäftsordnung des Gemeinderates, wurde ohne Diskussion überwiesen. Diskussionen gab es bei den folgenden Geschäften.

Die SVP verlangte die Ablehnung einer Weisung, in der ein Beitrag von 70 000 Franken jährlich an den Verein Fabrikjazz in Zürich für die Jahre 2000 bis 2002 verlangt wird.

Ebenfalls opponierte die SVP gegen einen Beitrag an den Verein zum Schutz misshandelter Frauen und deren Kinder von jährlich 100 000 Franken. Ohne die Verdienste des Frauenhauses schmälern zu wollen, verlangte die SVP die Halbierung dieses Betrages, da sich das Frauenhaus ein grosses finanzielles Polster angeschafft hätte und somit nicht mehr auf eine grosse städtische Unterstützung angewiesen sei. Beide Vorlagen wurden entgegen den Anträgen der SVP mit grosser Mehrheit überwiesen.

Über eine Volksinitiative vom 3. Februar 1998 «220 000 Franken Jahresgehalt sind genug» gab es eine lange Debatte. Mit der Volksinitiative soll erreicht werden, dass die Löhne des Stadtrates reduziert werden. Dafür votierte die SVP gegen alle übrigen Parteien. Nach langer Diskussion wurde die Volksinitiative mit 86 zu 22 (SVP-) Stimmen abgelehnt. Eine Motion der Grünen/AL/FrAP, die vom Stadtrat eine Vorlage verlangt, welche die Entschädigung von nicht mehr gewählten oder nicht mehr kandidierenden Behördenmitgliedern, neu regelt, wurde entgegen dem Ablehnungsantrag des Stadtrates mit 56 zu 21 Stimmen überwiesen.

Nach der Behandlung einiger weiterer Vorstösse des Polizeidepartementes wurde die Sitzung um 20.05 Uhr geschlossen.

## Melodien der Zigeunerin Carmen

Forum-Konzert: Sonntag, 21. November, mit der Mezzosopranistin Barbara Kandler. Das Forum Höngg eröffnet seinen Herbstzyklus am nächsten Sonntag Abend, 17 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus Höngg. Unter der Leitung von Pascal Druey spielt der Orchester-verein Höngg Glinka, Berlioz, Debussy und Bizet. Wie Orchesterchef Druey aus dem Programmheft plaudert, werden die Ohrwürmer heuer nicht zu kurz kommen!

Der Orchester-verein freut sich auf seine diesjährige Solistin: Sie heisst Barbara Kandler, ist mit Musikpreisen hochdekoriert, jung und dynamisch. Die Mezzosopranistin bestand 1997 das Konzerteifediplom mit Auszeichnung und singt sich seither in eine internationale Karriere als Opern- und Konzertsängerin hinein. Wie zu vernehmen ist, durfte sich Barbara Kandler wünschen, was sie gerne mit dem Orchesterverein singen würde. Ihre Wahl fiel auf die Arien der Carmen von Georges Bizet, ein Werk, das bei der Uraufführung zwar durchfiel, heute beim Publikum jedoch zu den beliebte-



sten Kompositionen überhaupt gehört. Aufgeführt werden aus Carmen drei Arien: «L'amour est un oiseau rebelle», «En vain pour éviter» und «Près de remparts de Séville». Von Berlioz hören wir vier Lieder, Vertonungen von Gedichten, aus «Les Nuits d'été». Den Rahmen des Konzertes bewerkstelligt der Orchesterverein mit Werken des Impressionisten Claude Debussy und Michail Glinka, der als Vater der neuen russischen Schule gilt. Billette à Fr. 15.-/12.- für Gönner, AHV und Studenten sind im Vorverkauf erhältlich bei: UBS AG, Filiale Höngg, Limmattalstrasse 180 und Galerie Zentrum, Regensdorferstrasse 2. Das Forum-Team wünscht allen Konzertbesuchern einen genussvollen Abend!

Maja Schneider

[www.pape-kochschule.ch](http://www.pape-kochschule.ch)

## Chumm und probier's

Konditionstraining für alle heisst es jeden Dienstagabend (ausgenommen Schulfreien). Geturnt wird in der Turnhalle Lachenzelg von 20.00–21.00 Uhr. Die Teilnehmer müssen gegen Unfall versichert sein. Kosten pro Lektion: Fr. 3.—. Viel Spass wünscht der TV Höngg.

## Bazar 99

Sogar das Türli am UBS-Schalter war zu eng, um alle die gebündelten Noten und die vielen Rollen Münz zu fassen. So gross und schön ist der finanzielle Erfolg vom Bazar 99. Es sind 28 000 Franken zusammen gekommen. Dafür haben die Betreiberinnen und Betreiber des Bazars ganz herzlich zu danken. Der Aufmarsch von ihnen, liebe Leserinnen und Leser am Freitag/Samstag, 5./6. November, war beeindruckend.



Grossartiges, erfreuliches Ergebnis, Fr. 28 000.—, ergab der Bazar vom Wochenende vom 5./6. November im reformierten Kirchgemeindehaus.

**Die Leute an den Ständen, in der Beiz oder draussen im Foyer hatten alle Hände voll zu tun.**

Unnötig zu sagen, dass hinter dem Superangebot ganz viele fleissige Hände teilweise übers Jahr hindurch am Werken sind. Schön auch, dass immer wieder genug Leute für Kurzeinsätze, zum Beispiel für die Beiz, zu finden sind. Auch hinter den Kulissen – in der Küche vom Sonnegg, oder in der Zwinglistube bei Torten und Brötli waren viele Frauen tätig. Auch die Abwaschmaschine auf Hochtouren kann ja nur durch Hände auf «Touren» gebracht werden. Und dies ist eine weitere schöne Seite des Bazars. Die Solidarität unter den

«Arbeiterinnen und Arbeitern» einerseits und ihnen eben, liebe Besucherinnen und Besucher andererseits. Durch diesen Erfolg wird auch die Bauernfamilie in Guttannen an ihre verschüttete Remise und kaputten landwirtschaftlichen Maschinen den so nötigen Betrag erhalten. Das Drehörgeli der Heilsarmee wird von der Offizierin weiterhin munter gedreht und die Höngger Familie kann ihre wertvolle Hilfeleistung in Rumänien weiterhin tun. Ein herzliches Vergelt's Gott allen und eine gute Zeit, denn Advent ist nicht weit!

Margrit Stokar

## Der Kommentar

**Bug** Das einsilbige Wort ist englisch. Und heisst Wanze und meint besonders die Bettwanze, jenes Tierchen, das Nestwärme bevorzugt.

Amerikanisch meint «bug» ganz allgemein Insekt oder Käfer. Es heisst auch Wanze, die man setzt, um zum Lauschangriff zu blasen.

Viel zu lesen ist vom «Millennium-Bug», d.h. Absturz (der Computer) zur Feier des neuen Jahrtausends. Sozusagen, wenn der Wurm drin ist (im Computer) und virulent wird.

Könnte passieren im Zusammenhang mit den Nullen (2000). Man hat bei der Programmierung nicht überall in Rechnung gestellt, dass Computer auch ihre Mucken, schlimmstenfalls eine Psyche haben können und es übelnehmen, wenn liederlich programmiert worden ist.

Besonders sensibel zeigt sich die Zürcher Börse und scheint übungsmässig vorauszunehmen, was sich um 1999/2000 nullnull ereignen könnte: Der Computer steigt aus und lässt all jene schmählich im Stich, die einem Shareholder-Value entgegengefeibert haben. Nun kann man Börsendaten glücklicherweise, d.h. notfalls, auch am Telefon abrufen, was geschehen musste, als am 11.11. (Beginn der Zürcher Fasnacht) der Computer mehr als einmal und dann endgültig ausstieg. Unterdessen sind dann die Techniker dem bössartigen und böswilligen Übel auf die Spur gekommen. Doch vorsichtshalber hatte man den Betrieb und damit die Börse noch bis auf weiteres/kurzfristig eingestellt.

Der weiteren Entwicklung darf mit Spannung entgegengesehen werden. Es ist ja besser der Börsencomputer SWX spinnt jetzt als erst zur Jahrtausendwende, was geradezu eine Weltuntergangsstimmung heraufbeschwören würde. Aber immerhin ist zu hoffen, dass jetzt mit den Abstürzen endgültig Schluss ist.

## GZ aktuell

Gemeinschaftszentrum Wipkingen, Breitensteinstrasse 19a, 8037 Zürich, Telefon 271 98 00

### Kulinarischer Abend

#### Sportfischern Hard

Freitag, 19. November, ab 19 Uhr, im Kafi Tintefisch. Menü: Felchenfilet und weitere Leckereien!

«s'goldig Härz», Puppentheater von der Chaschperli-Büüni «Gugelfuer», Mittwoch, 24. November, 15 Uhr, im GZ-Saal. Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: Fr. 7.— (K), Fr. 9.— (E). Reservation unter Telefon 271 98 00.

### Tag des Kindes

Thema 1999: «Ausser Haus». Samstag, 20. November, 11 bis 15 Uhr, für Kinder ab 5 Jahren. An diesem Tag gehören die Werkstätten nur den Kindern! Aus eingefärbter Wolle filzen wir Schmuckstücke. Für das Mittagessen ist gesorgt. Anmeldung nicht nötig, dieses Angebot ist gratis!

### Werkräume

Adventskränze und -gestecke, 24. bis 27. November. Äste verschiedenster Nadelbäume und Koniferen, Kerzen und passende Bänder liegen bereit.

### Holzwerkstatt

Früchteschalen, Kochlöffel, Rüstbrettchen, Weihnachtskarten... und vieles mehr! Jeweils Mittwochnachmittag, bis 15. Dezember. Für Kinder ab zirka 6 Jahren.

## Wellness und Beautycenter

Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin (Meisterprüfung)

- Kosmetik
- Permanent Make-up
- Nail Studio
- Manuelle Cellulitenbehandlung
- Figurforming
- Lymphdrainage
- Solarium
- Sauerstoff-Bad

Limmattalstrasse 340 · 8049 Zürich

Telefon 341 46 00

## Drittes Bach-Orgelkonzert

Aus Anlass von Bachs 250. Todestag findet in der reformierten Kirche Zürich-Oerlikon in diesem Winter ein Konzertzyklus statt. Der Organist Bruno Reich spielt die grossen Orgelwerke Bachs in acht Konzerten. Am kommenden Sonntag, 21. November, 17 Uhr, findet das dritte Konzert statt.

Es bringt den zweiten Teil von Bachs sogenannten «Orgelmessen». Das sind sechs höchst kunstvolle Kompositionen

über jene deutschen Kirchenlieder, die Martin Luther den Bereichen Zehn Gebote, Glauben, Gebet, Taufe, Busse und Abendmahl zugeordnet hat. Umrahmt werden sie durch das bedeutungsvolle Präludium mit Tripelfuge Es-Dur. Dieses Konzert dauert eine Stunde. Detaillierte Programme mit Erläuterungen liegen am Eingang auf.

Der Eintritt ist frei. Das nächste Konzert in diesem Zyklus ist am 5. Dezember.

# Sofort alles scharf

# sehen

### mit Schnellverträglichkeits-Garantie

Sie sehen wie ein Adler in die Ferne – aber in die Nähe? Die progressiven Varilux Comfort®-Gläser schenken Ihnen von nah bis fern immer scharfe Sicht und perfekten Sehkomfort, ohne anstrengende Kopf- und Augenbewegungen.

Mit der zweimonatigen Verträglichkeits-Garantie ist Ihnen eine optimale Anpassung garantiert.

Nutzen Sie das einmalige Angebot mit der beiliegenden Vergünstigung. Kommen Sie also mit Ihrem Brillenrezept vorbei oder lassen Sie sich Ihre Augen von uns überprüfen.

Wir beraten Sie gerne. Kompetent und unverbindlich.

**VARILUX®**  
EIN ESSILOR-GLAS

Varilux ist eine Schutzmarke von Essilor International

Gutschein für (1 Paar)

**VARILUX®**

EIN ESSILOR-GLAS

Comfort Gläser

Gültig bis 29. Februar 2000

**Fr. 60.—**

Beim Kauf von Varilux-Comfort-Gläsern wird Ihnen gegen Abgabe dieses Gutscheins ein Rabatt von Fr. 60.— gewährt.

**Augenoptik Götti**

Brillen und Kontaktlinsen

eidg. dipl. Augenoptiker  
Limmattalstr. 204, 8049 Zürich  
Telefon 01 · 341 20 10

| Kirchliche Anzeigen |                                                                                                                                                                                                                                         |       |
|---------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|
|                     | <b>Reformierte Kirchgemeinde Höngg</b>                                                                                                                                                                                                  |       |
| 9.30                | <i>Sonntag, 21. November</i><br>in der Kirche: Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Pfr. Hans Andreas Wüthrich Kollekte: Wohnheim Frankental                                                                                               | 10.00 |
| 9.30                | Sonntagsschule im Sonnegg neben der Kirche                                                                                                                                                                                              |       |
| 9.45                | Krankenheim Bombach Ökumenischer Gottesdienst mit Krankensalbung zum Ewigkeitssonntag                                                                                                                                                   | 9.00  |
|                     | Abschiedsgottesdienst von Pfr. Martin Cunz                                                                                                                                                                                              | 10.00 |
| 18.00               | in der reformierten Kirche mit Pfrn. Barbara Wiesendanger und Mitgliedern des Lehrhauses Anschliessend Apéro                                                                                                                            | 15.00 |
|                     | Eglise réformée française de Zurich                                                                                                                                                                                                     |       |
| 19.00               | Culte du soir à l'Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4                                                                                                                                                                                  | 10.00 |
|                     | <i>Wochenveranstaltungen</i>                                                                                                                                                                                                            | 10.00 |
|                     | <i>Montag, 22. November</i><br>Was verborgen ist, wird offenbar werden Das letzte Buch der Bibel im Spiegel unserer Zeit drei Montagabende:                                                                                             | 10.00 |
| 20.00               | 22./29. November und 6. Dezember je im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188 mit Pfrn. Barbara Wiesendanger                                                                                                             | 11.00 |
|                     | <i>Dienstag, 23. November</i><br>Alterswohnheim Riedhof Tischgespräch mit Pfr. Hans Andreas Wüthrich                                                                                                                                    | 19.00 |
| 14.30               | <i>Mittwoch, 24. November</i><br>Höngger Senioren-Wanderguppe Halbtageswanderung Egg-Greifensee-Nieder-Uster Wanderzeit: zirka 2½ Stunden Besammlung: bei der Forchbahn-Station Stadelhofen                                             |       |
| 14.00               | Sonnegg - Café für alle bis 17.30 Uhr                                                                                                                                                                                                   |       |
| 14.00               | Spielmöglichkeit Bauherrenstrasse 53                                                                                                                                                                                                    |       |
| 17.30               | Cave special für Jugendliche der 1./2. Oberstufe bis 20.30 Uhr offen                                                                                                                                                                    |       |
| 20.00               | Mit Kindern glauben - Christliche Erziehung im Vorschulalter im Quartierraum Rütihof, Im oberen Boden 7 mit Pfrn. A. Wäffler-Boveland und ökumenischem Team                                                                             |       |
|                     | <i>Donnerstag, 25. November</i><br>Ora 56 für 5.- und 6.-Klässler im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 188 mit Pfr. Ruedi Wäffler                                                                                       |       |
| 19.00               | «Was die ökumenische Bewegung bewegt» Ein Vorbereitungsabend auf den Besuch von Bossey im Sonnegg, Bauherrenstrasse 53 mit Rainhild Traitler und Ruedi Wäffler                                                                          |       |
| 20.00               | <i>Freitag, 26. November</i><br>Mittagessen für Seniorinnen und Senioren im Sonnegg, Bauherrenstrasse 53                                                                                                                                |       |
| 12.00               | Cave: Jugendkeller im Sonnegg bis 23.00 Uhr offen Telefon 341 50 38                                                                                                                                                                     |       |
| 20.00               | <i>Samstag, 27. November</i><br>Wieviele Tage hat der Advent? bis 17.00 Uhr: Wir bauen Adventskalender Anschliessend Sonntagmorgen feierlicher Familien- und Adventsgottesdienst in der reformierten Kirche mit Team der Sonntagsschule |       |
| 9.30                |                                                                                                                                                                                                                                         |       |
|                     | <b>Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen</b>                                                                                                                                                                                        |       |
|                     | <i>Sonntag, 21. November</i><br>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfrn. Ingrid v. Passavant Mitwirkung von Magdalena Sterki, Cello Anschliessend Kirchenkaffee Kollekte: Für die Vereinigung zur Begleitung Schwerkranker           |       |
|                     | Jugendgottesdienst in der Kirche                                                                                                                                                                                                        | 9.00  |
|                     | Kindergottesdienst im Kirchgemeindehaus                                                                                                                                                                                                 | 10.00 |
|                     | <i>Wochenveranstaltung</i><br><i>Dienstag, 23. November</i><br>Fiire mit de Chlline in der Kirche                                                                                                                                       | 15.00 |
|                     | <b>Eglise réformée française de Zurich</b>                                                                                                                                                                                              |       |
|                     | Schanzengasse 25, 8001 Zurich                                                                                                                                                                                                           |       |
|                     | <i>Dimanche, 21 novembre</i><br>Culte                                                                                                                                                                                                   | 10.00 |
|                     | Pasteur Michel Baumgartner                                                                                                                                                                                                              | 10.00 |
|                     | Culte de l'enfance                                                                                                                                                                                                                      | 10.00 |
|                     | Garderie                                                                                                                                                                                                                                | 11.00 |
|                     | Après-culte                                                                                                                                                                                                                             | 19.00 |
|                     | Culte du soir, Alterswohnheim Riedhof, Riedhofweg 4                                                                                                                                                                                     |       |
|                     | <b>Evangelisch-methodistische Kirche Zürich-Höngg</b>                                                                                                                                                                                   |       |
|                     | <i>Bauherrenstrasse 44</i>                                                                                                                                                                                                              |       |
|                     | <i>Sonntag, 21. November</i><br>Gottesdienst Predigt: Pfr. Johannes-H. Koller unter Mitwirkung von zwei Glaubensschritte-Kursen                                                                                                         | 9.30  |
|                     | <i>Wochenveranstaltungen</i><br><i>Samstag, 20. November</i><br>Kalenderaktion auf dem Marktplatz in Oerlikon                                                                                                                           |       |
|                     | <i>Dienstag, 23. November</i><br>Bibelkunde-Unterricht                                                                                                                                                                                  | 18.45 |
|                     | <b>Freikirche Höngg</b>                                                                                                                                                                                                                 |       |
|                     | <i>Openhouse Hurdäcker</i><br><i>Hurdäckerstrasse 5</i>                                                                                                                                                                                 |       |
|                     | <i>Samstag, 20. November</i><br>Gottesdienst                                                                                                                                                                                            | 19.30 |
|                     | <i>Mittwoch, 24. November</i><br>Frauentreff Thema: «Onkologie 2. Teil» parallel Chindertreff                                                                                                                                           | 9.15  |
|                     | <b>Pfarramt Heilig Geist Zürich-Höngg</b>                                                                                                                                                                                               |       |
|                     | <i>Samstag, 20. November</i><br>Wortgottesdienst                                                                                                                                                                                        | 18.00 |
|                     | <i>Sonntag, 21. November</i><br>Wortgottesdienst mitgestaltet durch den Gospel- und Kirchenchor Opfer: Für den 3. Bildungsweg                                                                                                           | 10.00 |
|                     | Kirchgemeindeversammlung im Saal des Pfarreizentrums, Limmattalstrasse 146                                                                                                                                                              | 11.00 |
|                     | <i>Werktagsgottesdienste</i><br><i>Montag, 22. November</i><br>Heilige Messe                                                                                                                                                            | 9.00  |
|                     | <i>Donnerstag, 25. November</i><br>Rosenkranz                                                                                                                                                                                           | 8.30  |
|                     | Heilige Messe                                                                                                                                                                                                                           | 9.00  |
|                     | <i>Freitag, 26. November</i><br>Heilige Messe                                                                                                                                                                                           | 9.00  |
|                     | <i>Samstag, 27. November</i><br>bis 20.00 Uhr Weihnachtsverkauf                                                                                                                                                                         | 14.00 |
|                     | HGU-Eröffnungsgottesdienst Anschliessend Apéro zur Verabschiedung unserer langjährigen HGU-Verantwortlichen Vreni Reding                                                                                                                | 18.00 |

| Vereinsnachrichten Aktuelle Veranstaltungen                                                                                                                                                                                                         |                                |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------|
| <b>Musikverein Eintracht Höngg</b>                                                                                                                                                                                                                  |                                |
| <i>Samstag, 20. November</i><br>Rechenmahl Zunft Höngg                                                                                                                                                                                              |                                |
| Kontaktadresse<br>Präsidentin: Susanne Walther, Zürichstr. 38, 8180 Bülach, Telefon 861 00 33                                                                                                                                                       |                                |
| <b>Natur- und Vogelschutzverein Höngg</b>                                                                                                                                                                                                           |                                |
| <i>Arbeitstag: Nistkastenreinigung</i><br><i>Samstag, 20. November</i><br>13.00 bis zirka 16.00 Uhr, Treffpunkt: Magazin Schulhaus Imbisbühl.<br>Anmeldung: Sepp Notter, Telefon 362 15 73.<br>Auskunft: Präsident Martin Knecht, Telefon 463 43 38 |                                |
|                                                                                                                                                                  |                                |
| <b>Samstagmorgen Sprechstunde Kreis 10</b>                                                                                                                                                                                                          |                                |
| 20. November                                                                                                                                                                                                                                        | Praxis Dr. med. Peter Christen |
| Von 9.00 bis 12.00 Uhr                                                                                                                                                                                                                              | Limmattalstrasse 177           |
| 8049 Zürich                                                                                                                                                                                                                                         |                                |
| Für Notfälle:                                                                                                                                                                                                                                       | Telefon 341 86 00              |
| Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist: <b>Ärztetefon 269 69 69</b><br>Erfahrene Krankenschwestern vermitteln NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.                                                                                         |                                |
| <b>Tierärztlicher Notfalldienst</b>                                                                                                                                                                                                                 |                                |
| <b>Notfallarzt</b>                                                                                                                                                                                                                                  |                                |
| <i>Samstag, 20. und Sonntag, 21. November</i><br>Dr. Max Bachmann, Urderferstrasse 68, 8952 Schlieren, Telefon 01 · 730 81 55                                                                                                                       |                                |
| Zentrale Auskunftsstelle Limmattal und Umgebung, Telefon 01 · 740 98 38                                                                                                                                                                             |                                |

| Vereinsnachrichten Fussball                                                                                                                                                                                                                                                                                               |                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <b>Sportverein Höngg</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                 |
| 13.30                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <i>Samstag, 20. November</i><br>SVH Cb — Blue Star Cb M/Hardhof |
| 12.00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | <i>Samstag, 27. November</i><br>Polizei Cb — SVH Cb M/Neudorf   |
| Bei schlechter Witterung gibt Telefon 341 78 44 Auskunft!                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                 |
| Nachtdienst-Apotheken                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                 |
| <b>Apotheken-Dienstturnus</b><br>Der Abenddienst dauert bis 22.00 Uhr. Ab 22.00 Uhr ist die Bellevue-Apotheke geöffnet. In Notfällen können dann Auskünfte auch durch die Ärzte-Telefonzentrale, das Ärzteelefon - Telefon 269 69 69 - erhalten werden. Die Dienstapotheken sind rund um die Uhr telefonisch erreichbar.  |                                                                 |
| <b>Spezielle Dienstleistungen</b><br><b>Sauerstoffdepot:</b> Limmattplatz-Apotheke, Limmattstrasse 119, Telefon 272 82 82<br><b>Sauerstoff</b> für dringende Fälle ausserhalb der Öffnungszeiten der Apotheke ist beim Zentralsanitätsposten der Stadt, Neumühlequai 40, erhältlich, Telefon 360 99 99.                   |                                                                 |
| <b>Der Dienstturnus und andere Dienstleistungen</b> der Apotheken der Stadt Zürich können im Internet eingesehen werden unter der Adresse: <a href="http://www.apotheken-stadt-zuerich.ch">http://www.apotheken-stadt-zuerich.ch</a>                                                                                      |                                                                 |
| <i>Serie 16</i><br>Heuried-Apotheke, Birmensdorfstrasse 379, Haltestelle Heuried, Telefon 462 05 77<br>Apotheke Schwamendingen, Winterthurerstrasse 529, Haltestelle Schwamendingerplatz, Telefon 322 12 12<br><b>24-Stunden-Service</b><br>Bellevue-Apotheke, Theaterstrasse 14, Haltestelle Bellevue, Telefon 252 56 00 |                                                                 |

| Vereinsnachrichten Jugend                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Cevi Zürich 10</b><br>Christliche, quartierbezogene Kinder- und Jugendarbeit des CVJM/CVJF Zürich 10. Wir treffen uns gruppenweise jeden Samstagnachmittag und erleben in spielerischer Form Geschichten aus der Bibel. Dabei lernen wir, uns in der Natur richtig zu verhalten. 1. Hilfe, Seil- und Zelttechnik und ... spielen miteinander. Lager und Weekends sind feste Bestandteile und Höhepunkte unseres Jahresprogrammes.<br>Kontaktpersonen CVJF (Mädchen): Claudia Rathgeb, Telefon 341 51 41, Rahel Strassmann, Telefon 272 50 12<br>Kontaktperson CVJM (Buben): Daniel Fenner, Telefon 362 44 84<br>Alle Kinder ab 7 Jahren sind herzlich eingeladen, einmal unverbindlich an einem Jung-scharprogramm mitzumachen.                                                                                                                                                                                                                                                  |
| <b>Jungschar Waldmann vom Rütihof</b><br><b>Wer sind wir?</b><br>Wir sind eine Gruppe von Kindern und Leitern, die sich oft am Samstagnachmittag treffen. Gemeinsam entfachen wir Feuer, basteln, lachen, spielen, singen oder toben uns einfach einmal so richtig aus.<br>Wir erleben miteinander mitreissende Abenteuer von Indianern, Rittlern; Geschichten aus der Bibel, wie Mose, Paulus, Daniel, usw. Natürlich haben wir auch verschiedene spezielle Anlässe, z.B. das «Kerzenziehen für alle» ... Bist Du zwischen 7 und 14 Jahre alt, dann bist Du ganz herzlich eingeladen, bei uns zu «schnuppern».<br>Wir sind dem Bund Evangelischer Schweizer Jungscharen (BESJ) angeschlossen.<br>Kontaktpersonen:<br>David Keller, Telefon 341 50 78<br>Barbara Trummer, Telefon 342 41 32                                                                                                                                                                                         |
| <b>Pfadi St. Mauritius-Nansen/Höngg</b><br>Die Knaben und Mädchen der Pfadi SM-Nansen treffen sich jeden Samstagnachmittag in der Natur zu einem spannenden, lehrreichen und gemeinschaftsfördernden Programm. Höhepunkte sind Weekends und die alljährlichen Lager.<br><b>Mädchen</b><br><i>Bienli</i> (7 bis 10 Jahre). Kontaktperson: Sabrina Cejka, Kappenhühlweg 17, 8049 Zürich<br><i>Pfadi</i> (11 bis 16 Jahre). Kontaktperson: Eliane Herber, Breitensteinstr. 58, 8037 Zürich<br><b>Knaben</b><br><i>Wölfe</i> (7 bis 10 Jahre). Kontaktperson: Giulia Hossmann, Winzerhalde 52, 8049 Zürich<br><i>Pfadi</i> (11 bis 16 Jahre). Kontaktperson: Martin Morger, Rütihofstrasse 44, 8049 Zürich                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Vereinsnachrichten Sozialdienste                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Frauenverein Höngg</b><br>Präsidentin: Gerda Hilti-Tschappu, Tel. 341 11 85<br><b>Kinderkleider- und Spielsachenbörse «Rössli»</b><br>Limmattalstrasse 157 (Krippenhaus). Jeden Dienstag, 14.00 bis 17.30 Uhr und Donnerstag, 9.00 bis 11.00 Uhr.<br><i>Während den Schulferien geschlossen.</i><br><b>Babysitterdienst Höngg</b><br>Yvonne Türlir, Telefon 342 26 93<br><i>Während den Schulferien keine Vermittlungen!</i><br><b>Chinderhüeti</b><br>im evangelischen Kirchgemeindehaus, Donnerstag 13.30 bis 17.15 Uhr, Bullingerstube.<br><b>Turnen 60plus für Frauen</b><br>(der Pro Senectute Zürich)<br>im evangelischen Kirchgemeindehaus, Montag 8.45 und 9.50 Uhr<br>Mittwoch 9.00 und 10.15 Uhr<br>Telefon 341 83 08 und 750 46 15<br><b>Joga für jedes Alter und Rückenturnen</b><br>im Schulhaus Lachenzelg: Frau M. Glattfelder, Telefon 775 68 60, Fax 775 68 61.<br><b>Entspannungsgymnastik</b><br>im Schulhaus Lachenzelg: Frau E. Pfister, Telefon 341 31 02. |
| <b>Hauserstiftung, Altersheim Höngg</b><br><i>Hohenklingenstrasse 40</i><br>Seit über 50 Jahren sind wir im Quartier für unsere betagten Mitmenschen tätig. Interessenten melden sich bei der Heimleitung, Telefon 341 73 74.<br><i>Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Cafeteria — sie ist täglich von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet.</i><br>Postcheckkonto 80-16299-5                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Krankensmobilen-Magazin</b><br><b>Samariterverein Höngg</b><br>Ackersteinstrasse 190, Telefon 341 51 20. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr. Dienstag auch abends von 18.00 bis 19.00 Uhr. Donnerstag und Samstag geschlossen. Notfalltelefon 341 35 52 oder 341 90 92.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| <b>Spitex-Zentrum Höngg</b><br><b>Gemeindekrankenpflege — Hauspflege — Haushilfe Pro Senectute</b><br>Für alle drei Dienste gemeinsame Telefon-Nummer <b>341 10 90</b><br><i>Montag bis Freitag 08.00—10.30 Uhr und 14.30 bis 16.00 Uhr</i><br><b>Ambulatorium</b> Gemeindekrankenpflege im blauen Haus des Höngger Marktes, Limmattalstrasse 186, 2. Stock. Eingang auf Seite des kleinen Riegelhauses.<br><i>Montag, Mittwoch und Freitag, 14.30 bis 16.00 Uhr nach Voranmeldung</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

| Vereinsnachrichten Musik · Tanz · Gesang                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Cäcilienchor Heilig Geist Zürich-Höngg</b><br>Probe jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Pfarreizentrum. Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen.<br>Kontakttelefon 341 88 55, Rita Rüfenacht                                                                                                                                                                                                                        |
| <b>Frauenchor Höngg</b><br><b>Hast Du Freude am Singen?</b><br>Dann zögere nicht mehr länger, komm doch an eine Probe und schnuppere unverbindlich Chorluft! Unser vielfältiges Repertoire quer durch den Liedergarten wird Dich bestimmt ansprechen. Proben: Mittwoch 20 Uhr (ohne Schulferien) im reformierten Kirchgemeindehaus, Ackersteinstrasse 190.<br>Weitere Auskünfte: Nicole Huber, Präsidentin, Telefon P 822 23 73, G 87742 10 |
| <b>Gospelchor Höngg</b><br>Singfreudige Jugendliche und junggebliebene Erwachsene proben für diverse Auftritte vierstimmige Gospelsongs.<br>Freitags, 19.00 bis 20.30 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum Heilig Geist.<br>Auskunft: Pascal Truffer, Telefon 341 06 21                                                                                                                                                                      |
| <b>Trachtengruppe Höngg</b><br>Proben im Kirchgemeindehaus Höngg, Ackersteinstrasse 190:<br><i>Singgruppe (Frauenchor)</i><br>Montags 20.00 Uhr, Leo Judstube<br><i>Tanzgruppe</i><br>Dienstags 20.15 Uhr, Bullingerstube<br><i>Senioren-Tanzen</i><br>jeden 2. Dienstag 14.30 Uhr, Bullingerstube<br>Neue Sängerinnen oder TänzerInnen sind herzlich willkommen.<br>Auskunft: Singen Telefon 342 08 12<br>Tanzen Telefon 341 83 08         |
| Vereinsnachrichten Sport                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Radfahrer-Verein Höngg</b><br>Jeden Mittwoch<br>Waldlauf: 18 Uhr Schützenhaus Hönggerberg.<br>Kontaktadresse: Dr. Guido Bergmaier, Im Wingert 3, 8049 Zürich, Telefon 341 17 63                                                                                                                                                                                                                                                          |
| <b>Schweizerische Lebensrettungs-Gesellschaft, Sektion Höngg</b><br><i>Trainingsangebot im Hallenbad Bläsi</i>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <i>Für Jugendliche:</i><br>Montag 18.00 bis 19.00 Uhr für 11- bis 15jährige<br>Freitag 18.00 bis 19.00 Uhr für 16- bis 20jährige                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <i>für Erwachsene:</i><br>Dienstag 20.00 bis 21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Kondition<br>Donnerstag 20.00 bis 21.30 Uhr Rettungsschwimmen und Fitness                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <i>Aqualit-Kurse</i> auf Anfrage                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <i>Rettungsschwimm-Kurse</i> auf Anfrage                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| Auskunft: Martin Kömter Telefon 340 28 40<br>Margrit Eigenheer Telefon 341 57 35                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| <b>Turngruppe</b><br><b>Fit ist ein Hit —Gymnastik mit Lucina</b><br>Aufgestellte Frauengruppe turnt jeden Donnerstag um 20.00 Uhr in der Turnhalle Imbisbühl (Lachenzelgstrasse 11). Frei- und Aktivmitglieder sind herzlich willkommen.<br>Auskunft: Telefon 341 83 96 und 341 37 80.                                                                                                                                                     |
| <b>Turnverein Höngg</b><br><b>Aktivriege des TV Höngg</b> Turnhalle                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
| Fitness Herren ab 16 Jahren<br>Dienstag 20.15—21.45 Vogtsrain*                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| Fitness Damen und Herren<br>Freitag 20.15—21.45 Vogtsrain*                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Auskunft erteilt gerne: Ernst Barmettler, Telefon 342 18 20                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |
| Jugendriege 1. bis 3. Klasse<br>Dienstag 18.00—19.00 Vogtsrain*                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Auskunft erteilt gerne: Trix Kipfer, Telefon 341 05 84                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| <b>Männerriege des TV Höngg</b> Turnhalle                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Männerriege<br>Donnerstag 20.00—21.30 Vogtsrain*                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |
| Auskunft erteilt gerne: Toni Jegher, Telefon 341 51 43                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Senioren<br>Donnerstag 19.00—20.00 Vogtsrain*                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| Auskunft erteilt gerne: Koni Hausmann, Telefon 341 80 87                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| * Mai bis September<br>Turnplatz Kappenhühl, Hönggerberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
| <b>Handballriege des TV Höngg</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| Auskunft über die verschiedenen Trainingszeiten und Mannschaften erteilen gerne:<br>Aktive: Sandro Vassalli, Telefon 942 04 70<br>Junioren: Yves Nonn, Natel 079/404 41 85                                                                                                                                                                                                                                                                  |

| Wir gratulieren                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ein bisschen Güte von Mensch zu Mensch ist besser als alle Liebe der Menschheit.                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Liebe Jubilarinnen und Jubilare<br>Zu Ihrem Geburtstag wünschen wir Ihnen alles Gute, viel Mut und Gottes Segen.                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Geburtstag feiern:</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
| 20. November<br>Frau Gertrud Gattiker<br>Kappenhühlweg 11, 85 Jahre                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
| 21. November<br>Frau Ida Gottschall<br>Kappenhühlweg 16, 80 Jahre                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| 22. November<br>Herr Otto Hügin<br>Ackersteinstrasse 13, 85 Jahre                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Mit lieben Geburtstagsgrüssen<br>Frauenverein Höngg<br>Quartierverein Höngg<br>Quartierzeitung «Höngger»                                                                                                                                                                                                                                                           |
| ■ Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden. Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte uns zirka zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung erreichen. Adresse: Redaktion «Höngger», Postfach, 8049 Zürich.                                                                    |
| Alterswohnheim Riedhof                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| Montag, 22. November, 18.30 Uhr<br>Adventskonzert mit Annette Weisbrod<br>Der Riedhof würde sich bei allen Anlässen auch über auswärtige Besucher sehr freuen. Der Eintritt ist frei.<br>Übrigens ist die Cafeteria wie folgt geöffnet: von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr.                                                                       |
| Siedlung Bombach                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| Limmattalstrasse 372, 8049 Zürich<br>Tram 13 bis Endstation Frankental<br>Donnerstag, 25. November, 14.30 Uhr<br>Der alte Mensch und das Tier<br>Dr. med. vet. Ruedi Kunzmann                                                                                                                                                                                      |
| Wehe es hat keine Wähen mehr ...                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |
| <b>Wähenznacht: Morgens reservieren, abends abholen.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
| <b>Frischer ist keiner</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|                                                                                                                                                                                                                                                                               |
| BACKEREI KONDITORE CONFISERIE                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
| HÖNGG WARTAU Limmattalstr. 276, Tel. 341 77 16<br>HÖNGG IM DORF Regensdorfstr. 15, Tel. 341 33 04<br>WIPKINGEN Weihersteig 1<br>(Ecke Rosengarten-/Lehenstr.), Tel. 271 27 20                                                                                                                                                                                      |
| Seit 1984 für Sie da!<br>Ihre frühere Spitex-Pédicure im Quartier ist jetzt stationär!                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| im Bindellahauss Hönggerstr. 117<br>2. Stock links 8037 Zürich<br>Waltraud Ender Tel. 272 19 17<br>Ich kann noch neue Kunden aufnehmen.                                                                                                                                                                                                                            |
| Firmengründungen · Steuern · Revisionen · Buchhaltungen Beratungen<br>Treuhandbüro Heinz P. Keller<br>Eidg. dipl. Buchhalter / Controller<br>Limmattalstr. 206, Postfach 3122, 8049 Zürich<br>Telefon 01/341 35 55, Fax 01/342 11 31<br>E-Mail: <a href="mailto:hpkellertreuhand@swisscom.ch">hpkellertreuhand@swisscom.ch</a>                                     |
| Zivilstandsnachrichten                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
| <b>Bestattungen</b><br>Ferroni geb. Ariani, Leila Nella, geb. 1911, von Zürich; Limmattalstr. 371.<br>Hüni geb. Zwyer, Marie Karolina, geb. 1913, von Zürich und Horgen ZH, verwitwet von Hüni, Gustav; Im Wingert 32.<br>Riegler, Egon Wilhelm, geb. 1916, von Zürich und Wettswil am Albis ZH, verwitwet von Riegler geb. Schweitzer, Vally; Limmattalstrasse 7. |

| Erwerbsausfallrente                                                                                                                      |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| als Schutz Ihrer Erwerbsfähigkeit                                                                                                        |
| steuerlich begünstigt                                                                                                                    |
| V.B. Krampera, Hauptagent<br>Tel. 01/341 12 97 oder 01/265 41 35<br>Mail: <a href="mailto:ruvaja@econophone.ch">ruvaja@econophone.ch</a> |



*Liebe Wandersleute*

Hans Galliker und Marianne Blanc

## Jass-Zirkel-Veranstaltungen

[www.pape-kochschule.ch](http://www.pape-kochschule.ch)

Weihnachtsferien / Silvesterparty für Singles  
zwischen 30 und 65 Jahren. Bitte melde Dich.

Tel. 01/342 00 58

Fr. 108/Std.  
2 Männer + Wagen  
1- bis 4-Zimmer-  
Wohnungen  
Schrankmontage  
Sperrgut-Abfuhr  
Seit 25 Jahren  
Tel. 01 · 341 83 55

### Resultate vom 13. und 14. November Meisterschaftsspiele

Veteranen

SVH Vet 1 — Grasshopper Vet 1 : 2

### Junioren

|                          |       |
|--------------------------|-------|
| SVH A — Schwamendingen A | 5 : 4 |
| SVH Ba — Dübendorf Ba    | 2 : 2 |
| SVH Ca — Horgen Ca       | 1 : 6 |
| SVH Cb — Red Star Cb     | 7 : 3 |
| SVH Db — Albisrieden Db  | 5 : 4 |
| Bülach Dc — SVH Dc       | 8 : 2 |
| SVH Fb — Dübendorf Fc    | 3 : 3 |

Regensdorferstrasse 5, Zürich-Höngg  
(Coop Höngger Markt)

Wir laden Sie ein zum beliebten

**Jeden Donnerstagabend  
mit Live-Musik.**

Wir servieren Ihnen italienische Pasta  
und viele leckere Saucen  
à discrétion

Pro Person Fr. 22.50  
Kinder bis 10 Jahre Fr. 7.50

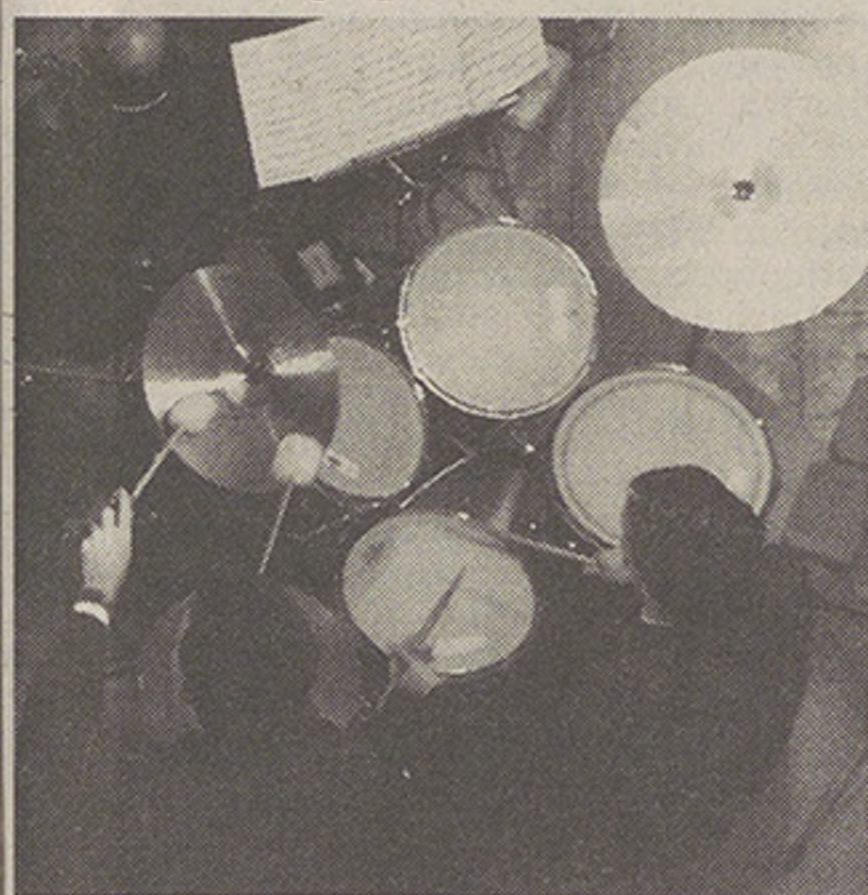
Das Team vom Ristorante *al Porto*  
freut sich auf Ihren Besuch.  
Fischreservationen nimmt gerne entgegen  
Telefon 342 42 72

## Schmuck von Monika Spitzbarth-von Wnorowski



Es bot sich dem Zuschauer ein sehr harmonisches Bild, einerseits die Musikantinnen und Musikanten in ihren adretten Uniformen und andererseits **Pete Künzli**, der es verstand, männiglich in seinen Bann zu ziehen. Kaum hatte er seinen Taktstock ergriffen, verstummte auch das letzte Gemurmel in der Kirche. Das erste Stück *«The lost Chord»* stammt vom Engländer Arthur Seymour Sullivan. Er wurde 1842 in London geboren und komponierte die verschiedensten Werke vom Volkslied über Kirchenmusik bis zur Oper. Viele seiner Werke schuf er gemeinsam mit seinem Bruder Gilbert, der jeweils die Texte dazu schrieb. Dieser Choral entstand nach dem Tod seines Bruders, mit dem er tief verbunden war. «Der verschwundene Akkord» wird heute noch bei militärischen Feiern gespielt.

Die Komposition der «Three Revolutionary Marches» von Bedrich Smetana geht auf eine bewegte Zeit zurück, nämlich u.a. auf die französische Revolution, die Auflehnung der osteuropäischen Völker gegen den preussisch-österreichischen Adel und vieles mehr. In diese Zeit der Wirren fällt auch die Gründung der Eidgenossenschaft mit der Wahl des Bundesrates. Diese Zeit inspirierte Smetana, der im tschechischen Teil des österreichisch-ungari-



*Hand in Hand, Schlag auf Schlag –  
Teamwork ist gefragt!*

**Urs Friedländer**, der die Aufgabe übernahm, die Kompositionen vorzustellen, begrüßte die zahlreichen Besucherinnen und Besucher und insbesondere die kleinen Zuhörer, welche fasziniert von der Empore den Einsätzen der Musikantinnen und Musikanten folgten. Nach dem ersten Weltkrieg war das eng-



*Die ausgewogene Besetzung der verschiedenen Register gipfelte in einem aussergewöhnlichen Hörerlebnis.*

schen Reiches lebte, diese drei revolutionären Märsche zu schreiben. Heroisch ertönte das Werk *«Olympic Fanfare and Theme»* von John Williams. Die Idee, olympische Spiele durchzuführen geht bis ins Jahr 776 v. Chr. zurück. Damals fanden die Wettkämpfe während drei bis fünf Tagen statt und

wurden zur Ehre des Göttervaters Zeus durchgeführt. Im Vergleich zu heute beschränkten sich die Spiele auf die Disziplinen Laufen, Ringkampf, Boxen sowie die unvergesslichen Pferde- und Wagenrennen. Vor rund hundert Jahren wurde diese Idee von Baron Pierre de Coubertin wieder aufgenommen. 1984 erhielt John Williams den Auftrag, für die Sommerolympiade in Los Angeles eine Hymne zu schreiben.

Sehr trübsinnig hingegen war der geschichtliche Hintergrund für das nächste Stück, komponiert von John Williams mit dem Titel *«Theme from Schindler's List»*. Für Steven Spielberg, der sich 1994 an die Arbeit machte, das Buch des Australiers Thomas Keneally aus der schrecklichen Zeit des Nationalsozialismus zu verfilmen, gab es nur einen Komponisten, dem er die Musik zu seinem Film übertragen wollte, nämlich John Williams. Dieser 1948 in Los Angeles geborene Komponist hat für mehr als 75 Filme die Musik geschrieben. Arrangiert für Blasmusik wurde diese Komposition vom Holländer Jan de Haan.

«*Omisoka*» oder «Neujahrsabend», wie der Titel der Ouvertüre für Blasorchester von Itaru Saki lautet, beschreibt die Atmosphäre des Sylvesterabends in Japan. Mit diesem Stück von ausgelassener Fröhlichkeit, abgelöst von Momenten der Besinnlichkeit, um am Schluss in einem fulminanten Feuerwerk zu enden, schloss der Musikverein Eintracht sein diesjähriges Konzert.

Die Besucher liessen sich aber nicht ohne weiteres nach Hause schicken, und forderten mit einem langanhaltenden Applaus noch eine Zugabe. Mit dem Stück *«Just a closer walk with Thee»*, von Don Gillis verabschiedeten sich die Musikantinnen und Musikanten für dieses Jahrtausend.

Sollten sie das Konzert in der Kirche Wipkingen verpasst haben, bietet das Jahreskonzert des Musikvereins Eintracht vom 29. Januar 2000 im Kirchgemeindehaus Höngg mit Sicherheit wieder auserlesene musikalische Kostbarkeiten.

*Text: Silvia Bohli, Fotos: Louis Egli*



**CINEMAGIC**  
**DVD VIDEOTHEK**  
**RIEDHOFSTRASSE 75**  
**8049 ZÜRICH**  
**TELEFON 01·3402050**  
**FAX 01·3402024**  
**INFO@CINEMAGIC.CH**  
**WWW.CINEMAGIC.CH**

**GG**  
Gegen Abgabe dieses Inserats  
können Sie vier DVD-Filme  
mieten, bezahlen aber nur  
für zwei!

Montag/Mittwoch/  
Donnerstag/Sonntag:  
14.00 bis 21.00 Uhr geöffnet  
Freitag/Samstag:  
14.00 Uhr bis 23.00 Uhr geöffnet  
Dienstag geschlossen

- Verkauf und Verleih von DVD-Filmen
- aktuelle Kinohits auf DVD (englisch gesprochen)
- über 400 deutsche Titel
- Verleih und Verkauf von DVD-Playern
- Gratis-Mitgliedschaft
- Eintagesmiete bis 17 Uhr am folgenden Tag
- kein Nachzuschlag
- Gratis-Miete am Dienstag

**Eröffnungsangebot**  
(gültig bis 27. November 1999):  
Ein DVD-Player Panasonic A 160  
für Fr. 699.-

am folgenden Tag  
kein Nachzuschlag  
Gratis-Miete  
am Dienstag

**Günstigste Mietpreise der ganzen Stadt!**

**Eröffnung**  
Gewinner  
Saison

**Eröffnungswettbewerb**  
Gewinnen Sie einen DVD-Player  
Panasonic A 160!

